



Produktinformation Masters Serie **M5**

High-End CD-/SACD-Player mit exzellentem D/A-Wandler und Class-A Ausgangsstufe



Technische Highlights M5

- SACD, CD, CD-R, CD-RW
- HDCD, MP3 und WMA kompatibel
- Symmetrische Digitalausgänge (AES/EBU)
- Digitale Audioausgänge (Koaxial und TosLink)
- Analoge Audioausgänge (2 Kanäle und 5.1 Kanäle separat)
- Symmetrischer Stereoausgang (600 Ohm)
- Bass-Management für SACD-Wiedergabe
- Burr-Brown 24 Bit 192 kHz DA-Wandler
- Class-A Vorverstärkerstufe
- Zwei Netzteile (getrennt für digitale und analoge Komponenten)
- Schaltbarer Video-Ausgang (Composite)
- RS232-Anschluss
- Infrarot-Eingang
- Abnehmbares Netzkabel
- M5 Fernbedienung

Musikwiedergabe auf NAD Masters Niveau

Der neue M5 ist auf die reine Musikwiedergabe spezialisiert – vollkommener Klanggenuss von CD und SACD. Dank einer aufwändigen Stromversorgung, exzellenter Burr-Brown D/A-Wandler und hochwertiger Class-A Ausgangsstufen extrahiert der M5 jedes noch so feine Detail aus einer Aufnahme und fügt dennoch die Klanginformationen zu einem harmonischen Ganzen zusammen. Selbst bei komprimierten Aufnahmen wie MP3 und WMA vermittelt der M5 den wesentlichen, emotionalen Anteil der Musik.

SACD

Die Super Audio Compact Disc (SACD) bietet im Vergleich zu einer herkömmlichen CD mehrere grundlegende Vorteile. Das bei der SACD verwendete Verfahren zur Umwandlung analoger Signale in digitale Signale, DSD (Direct Stream Digital), gilt als eine der fortschrittlichsten Methoden der Signalkodierung. Durch eine extrem schnelle Signalverarbeitung steht eine größere Signalbandbreite für mehr klangliche Details und natürlichere Musikwiedergabe zur Verfügung. Viele Aufnahme- und Mastering-Studios nutzen inzwischen dieses Potenzial, um klanglich herausragende Stereo- oder Mehrkanal-Musikaufnahmen zu produzieren.

Aufwändigste Signalverarbeitung

Durch vollkommen getrennte Signalwege für CD und den SACD erreicht der M5 bei beiden Formaten allerhöchste Wiedergabequalität. Die digitalen PCM Signale von CD's werden coaxial und optisch (SPDIF) ausgegeben; zusätzlich sind professionelle, symmetrische AES/EBU-Ausgänge vorhanden.

Für die CD-Wiedergabe wird ein hochwertiger 24 Bit/192 kHz D/A-Wandler vom renommierten Hersteller Burr-Brown eingesetzt. SACD-Signale werden nicht, wie bei einigen anderen Geräten, zunächst in PCM umgewandelt und dann weiterverarbeitet, sondern über einen speziellen DSD-Chip aufbereitet, wodurch die Qualität eines SACD Signals voll erhalten bleibt. Weiterhin werden für beide Signalarten separate digitale Filter eingesetzt, um die typischen Eigenschaften der unterschiedlichen Signale zu erhalten. Dadurch ist Quantisierungsrauschen über den gesamten Frequenzbereich praktisch unhörbar, was unabhängig vom verwendeten Format zu einer absolut reinen und rauscharmen Musikwiedergabe führt.

Die Class-A Vorverstärkerstufe basiert auf einer Entwicklung aus dem NAD M3 Stereo-Verstärker. Das Resultat ist eine besonders saubere Aufbereitung der Signale mit Verzerrungen am Rande der messtechnischen Erfassbarkeit. Die besonders niedrige Ausgangsimpedanz, verbunden mit hoher Ausgangsspannung, ermöglicht es, Signale auch über größere Kabeldistanzen problemlos zu übertragen. Zudem ist der M5 mit symmetrischen XLR-Ausgängen für analoge Stereo-Signale ausgestattet, wodurch er sich selbst in einer professionellen Studio-Umgebung integrieren lässt.

Alle relevanten Schaltungen des Audio-Bereichs werden von einem speziell entwickelten NAD Netzteil mit C-Core Transformator gespeist, das neben extrem niedrigen Rauschwerten eine stabile Stromversorgung sicherstellt. Das Laufwerk sowie alle digitalen Baugruppen werden durch ein gekapseltes NAD Schaltnetzteil versorgt.

Ein übersichtliches On Screen Display (OSD) ermöglicht das bequeme Konfigurieren des M5. Zur Einstellung verschiedener Lautsprecherkonfigurationen steht ein umfassendes Setup-Menü zur Verfügung. Neben digitalem Bass-Management für SACD ist auch die Übergangsfrequenz mit 12 dB Hochpass- sowie 24 dB Tiefpass-Filter einstellbar.

Das OSD vereinfacht zudem die Navigation beim Abspielen von MP3-Dateien. Für Klangpuristen lässt sich diese Video-Signalverarbeitung ausschalten – für ein absolut reines Musikvergnügen ohne Menüsteuerung und Einstelloptionen. Die wichtigsten Funktionen lassen sich weiterhin direkt über die Bedientasten und das VFL-Display steuern. Mit diesem Detailaufwand und der mechanisch einzigartigen Konstruktion ermöglicht der M5 eine Klangqualität auf NAD Masters Niveau: Die beste CD- und SACD-Musikwiedergabe, die es je bei NAD gab.

Edles Styling, intelligentes Design

Die Designvorgabe der Masters Serie war "ein kraftvolles Design mit dynamischer Linienführung, gleichzeitig aber edel und elegant." Dabei sollten die Geräte auch in zehn Jahren noch neu und modern wirken, mit zeitlos-klassischen Formen und liebevollen Details. Darüber hinaus sollte trotz der umfangreichen technischer Ausstattung und den flexiblen Steuerungsmöglichkeiten eine einfache Handhabung mit schlichter, eleganter Bedienoberfläche ermöglicht werden.

Das Resultat: Ein absolut hochwertiges Gehäuse aus verwindungssteifen Stahlflächen mit einer Frontplatte aus eloxiertem Aluminium, verstärkt mit druckguss-geformten Zink. Durch die Verwendung einer speziellen Pulverbeschichtung aus dem Automobilbereich wird das elegante Design dauerhaft bewahrt.

Gerade bei Abspielgeräten ist die Vermeidung von Resonanzen von entscheidender Bedeutung. Keine noch so aufwändige digitale oder analoge Signalverarbeitung kann Fehler bei der Datenauslese ohne klangliche Kompromisse wieder ausgleichen. Schon kleinste mechanische Störungen von außen können die Klangqualität entscheidend beeinflussen. So flossen unzählige Maßnahmen von der Gehäusekonstruktion über die Laufwerkskapselung bis zu den speziellen, resonanzdämpfenden Silikon-Füßen in die Konstruktion des M5 ein. Einzig und allein mit dem Ziel, die Abtastung so gut wie nur möglich vor Einflüssen abzuschotten, um die bestmögliche Klangqualität zu erzielen.